



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0835)

Stuttgart, 15.02.2023

Stellenausschreibung

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) ist die Ressortforschungseinrichtung des Landes für den Wald. Die FVA ist dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) nachgeordnet. Gesetzlicher Auftrag der FVA ist es, durch anwendungsorientierte Forschung in allen waldbezogenen Belangen zur Sicherung einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung auf wissenschaftlicher Basis beizutragen. Mit einem interdisziplinären Team aus über dreihundert Beschäftigten greift die FVA praktische Fragen von Forstbetrieben ebenso auf wie Themen des Artenschutzes, der Walderhaltung oder des Konfliktmanagements in Erholungswäldern.

Bei der Abteilung Biometrie und Informatik ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Dienstposten als

wissenschaftliche Referentin/ wissenschaftlicher Referent für Fernerkundung (w/m/d)

unbefristet zu besetzen. Der Dienstort ist Freiburg.

Die Einstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen unter Eingruppierung in Entgeltgruppe 13TV-L.

Für Versetzungsbewerberinnen und –bewerber steht eine Planstelle der Wertigkeit A 14 zur Verfügung.



charta der **vielfalt**



Der Dienstposten umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Konzeption, Leitung und Umsetzung von fernerkundungsbasierten Forschungsvorhaben
- Einwerben von Drittmitteln
- Management des Mitteleinsatzes
- Beratung und Unterstützung von Betrieben und Verwaltung im Bereich forstlicher Fernerkundung
- Entwicklung praxistauglicher fernerkundungsbasierter Verfahren und Monitoringsysteme für forstliche und ökologische Fragestellungen
- Datenbereitstellung, Öffentlichkeitsarbeit und Wissenstransfer
- Fortführung und Intensivierung der Kooperation mit anderen forstlichen Forschungseinrichtungen in Deutschland und Europa
- Mitarbeit in Bund-Länder-Gremien im Bereich Forstliche Fernerkundung

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich der Forst-, Geo- oder Umweltwissenschaften mit Schwerpunkt Fernerkundung oder eines vergleichbaren Studiengangs in einer für die auszuübende Tätigkeit qualifizierenden Fachrichtung mit Diplom- oder Masterabschluss (Universität) oder akkreditiertem Masterabschluss (Hochschule, die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber in der Bewerbung nachzuweisen)
- Vertiefte Kenntnisse in der automatisierten Satelliten- und Luftbilddauswertung, angewandter Photogrammetrie und 3D-Datenanalyse für forstliche und ökologische Fragestellungen
- Fundierte Kenntnisse in GIS und Bildverarbeitung, insbesondere ArcGIS und ERDAS Imagine
- Kenntnisse über terrestrische Inventurverfahren und der forstlichen Betriebsplanung (Zustandserfassung)
- Ausgeprägte analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
- Mehrjährige Erfahrung in der Kooperation mit anderen forstlichen Forschungseinrichtungen
- Erfahrung und Kenntnisse in der Projektkonzeption, -planung und -durchführung und der Einwerbung von Drittmitteln
- Erfahrungen in der Arbeit in internationalen Projekten
- Erfahrungen in der Erstellung und Präsentation wissenschaftlicher Arbeiten
- Teamfähigkeit, Sozialkompetenz, sicheres Auftreten, Engagement und Integrationsvermögen
- Verhandlungssichere englische Sprachkenntnisse

Von Vorteil sind:

- Mehrjährige Berufserfahrung in der automatisierten Satelliten- und Luftbilddauswertung, angewandter Photogrammetrie und 3D-Datenanalyse für forstliche und ökologische Fragestellungen
- Mehrjährige Erfahrung in GIS und Bildverarbeitung, insbesondere ArcGIS und ERDAS Imagine
- Einschlägige Promotion

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der FVA ein besonderes Anliegen. Neben der Möglichkeit flexibler Arbeitszeiten sowie Homeoffice verfügt die FVA über eine waldpädagogisch ausgerichtete Kindertagesstätte.

Ihre Mobilität wird mit dem JobTicket BW unterstützt.

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ressortbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilen Ihnen gerne Herr Dr. Kändler (Abteilungsleitung) Tel.: 0761- 4018 120 und Frau Dr. Adler Tel.: 0761- 4018 207.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis spätestens **08.03.2023 unter Angabe der Kennziffer VNR 0835/FVA/4341** per E-Mail (bitte im pdf-Format, max. 3 MB) an bewerbungen@mlr.bwl.de. Bitte geben Sie die Kennziffer sowie Ihren Namen unbedingt auch im Betreff Ihrer E-Mail an (Name, Vorname_Kennziffer).

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/datenschutz-bewerberverfahren entnehmen.

gez. Rüdiger Wegner
Leiter des Personalreferats